Deutscher Keglerbund Classic e.V. DKBC

Deutsche Einzel - Meisterschaften

Herren, Damen, Junioren und Juniorinnen

vom 09. - 10. Juni 2007 in 78056 Villingen - Schwenningen

Z u t e i l u n g s s c h l ü s s e l

Landesverbände	Kürzel	Herren	Junioren	Damen	Juniorinnen
Baden	BA	2	1	4	2
Bayern	BY	5	5	1	5
Berlin	BE	1	1	2	2
Brandenburg	BR	1	1	1	2
Hessen	HE	1	2	2	2
Niedersachsen	NS	1	1	1	1
Nordrhein-Westfalen	NW	1	0	1	1
Rheinland-Pfalz	RP	2	2	1	2
Sachsen	SN	1	2	2	1
Sachsen-Anhalt	ST	4	1	3	1
Südbaden	SB	1	3	1	1
Thüringen	TH	1	2	1	2
Württemberg	WÜ	2	2	3	2
Deutsche/r Meister/in Name	TV 06	1 T. Hoffmann (ST)	1 M. Reiter (WÜ)	1 Zimmermann (BA)	entfällt!!!
Gesamtstarter/innen		**24**	**24**	**24**	**24**

Startzuteilung zur DM 2007 :

Grundzuteilung pro LV 1 Starter/in	13 Starter/innen
Leistungsplätze DM 2006 Platz 01-10	10 Starter/innen
Persönliches Startrecht Deutscher Meister/in 2006	1 Starter/in
Gesamt	24 Starter/innen

Verzichtet der/die Deutsche Meister/in auf das persönliche Startrecht, oder gibt ein LV einen ihm zustehenden Startplatz zurück, wird beginnend mit Platz 11 der DM 2006 aufgefüllt.

gez. Harald Seitz
Sportdirektor

gez. Rüdiger Baumgardt
Referent für Meisterschaften

Deutscher Keglerbund Classic e.V. DKBC

Deutsche Einzel - Meisterschaften

Herren, Damen, Junioren und Juniorinnen
vom 09. - 10. Juni 2007 in 78056 Villingen - Schwenningen

Zeitplan und Bahnbelegung der Qualifikation am 09.Juni 2007

17.06.2006	Bahn1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Bahn 5	Bahn 6	Bahn 7	Bahn 8	Bahn 9	Bahn10	Bahn11	Bahn12
Vorlauf												
Startzeit	**Herren**						**Junioren**					
08:30	BY 5	ST 4	BA 2	BY 4	ST 3	RP 2	BY 5	SB 3	HE 2	BY 4	RP 2	SB 2
10:05	WÜ 2	BY 3	BY 2	NS 1	NW 1	ST 2	SN 2	BY 3	WÜ 2	ST 1	TH 2	BY 2
11:35	Eröffnung und Bahnpflege											
12:00	HE 1	TH 1	BE 1	SN 1	T.Hoffmann	BR 1	BE 1	BR 1	TH 1	NS 1	M. Reiter	BA 1
13:35	ST 1	BY 1	WÜ 1	BA 1	RP 1	SB 1	WÜ 1	BY 1	SB 1	RP 1	HE 1	SN 1
15:15	Ende der Qualifikation der Junioren/Herren und Bahnpflege											
	Damen						**Juniorinnen**					
15:25	BA 4	ST 3	WÜ 3	BA 3	BE 2	HE 2	BY 5	BA 2	BE 2	ST 1	HE 2	BY 4
16:20	SN 2	NW 1	NS 1	BA 2	WÜ 2	ST 2	RP 2	BY 3	TH 2	WÜ 2	BY 2	SN 1
17:20	Bahnpflege											
17:30	SB 1	BY 1	BR 1	RP 1	Zimmerma.	TH 1	BE 1	BA 1	SB 1	NS 1	ST 1	NW 1
18:25	BA 1	WÜ 1	SN 1	BE 1	HE 1	ST 1	WÜ 1	BY 1	BR 1	TH 1	HE 1	RP 1
19:20	Ende der Qualifikation											

Zeitplan und Bahnbelegung Finale am 10. Juni 2007

12 Starter/innen pro Disziplin

18.06.2006	**Juniorinnen**						**Damen**					
Startzeit	Bahn1	Bahn 2	Bahn 3	Bahn 4	Bahn 5	Bahn 6	Bahn 7	Bahn 8	Bahn 9	Bahn10	Bahn11	Bahn12
08:30	11	12	7	8	9	10	11	12	7	8	9	10
09:25	5	6	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4
10:20	Bahnpflege											
	Junioren						**Herren**					
10:30	11	12	7	8	9	10	11	12	7	8	9	10
12:10	5	6	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4
13:50	Ende des Wettbewerbes											
14:15	Siegerehrung für alle Klassen											

Vorstellung der Starter während der 5 minütigen Einspielzeit

Startzuteilung zur DM 2007

Grundzuteilung pro LV 1 Starter/in	13 Starter/innen
Leistungsplätze DM 2006 Platz 01 - 10	10 Starter/innen
Persönliches Startrecht Deutscher Meister/in 2006	1 Startet/innen
Gesamt	**24 Starter/innen**

Gez. H. Seitz
Sportdirektor

gez. R. Zimmermann
Leiter der KNS

gez. R. Baumgardt
Ref. für Meisterschaften

Zeitplan

für die Deutschen Einzelmeisterschaften 2007 in Villingen - Schwenningen

Freitag, **08. Jun 07** **Bahnabnahme**

Samstag, **09. Jun 07** **Vorlauf aller Klassen**

08:30 - 15:15 Uhr	Herren	24 Starter	Vorlauf	Bahnen 1 - 6
08:30 - 15:15 Uhr	Junioren	24 Starter	Vorlauf	Bahnen 7 - 12
15:25 - 19:20 Uhr	Damen	24 Starter	Vorlauf	Bahnen 1 - 6
15:25 - 19:20 Uhr	Juniorinnen	24 Starter	Vorlauf	Bahnen 7 - 12

11: 35 Uhr **Eröffnung der Deutschen Einzelmeisterschaft 2007**

Sonntag, **10.06.2007** Endläufe

08:30 - 10:20 Uhr	Juniorinnen	12 Starter	Endlauf	Bahnen 1 - 6
08:30 - 10:20 Uhr	Damen	12 Starter	Endlauf	Bahnen 7 - 12
10:30 - 13:50 Uhr	Junioren	12 Starter	Endlauf	Bahnen 1 - 6
10:30 - 13:50 Uhr	Herren	12 Starter	Endlauf	Bahnen 7 - 12

ca. 14:15 Uhr Siegerehrung

gez. RüdigerBaumgardt
Ref. f. Meisterschaften

D U R C H F Ü H R U N G S B E S T I M M U N G E N

Deutsche Einzel Meisterschaften der Herren, Damen und Junioren/innen
vom 09. - 10. Juni 2007 in Villingen - Schwenningen

Maßgebend für die Durchführung der Wettbewerbe ist die DKBC - Sportordnung, Stand Juni 2006 insbesondere der Abschnitt B 2 und C 4 Meisterschaften" und diese Ausschreibung.

1. **Veranstalter:**
   Deutscher Keglerbund Classic e. V. (DKBC)
2. **Ausrichter:**
   Sportkeglerverband Südbaden e.V. Im Stabert, 79258 Hartheim

3. **Organisation:**
   KV VS-Schwenningen Klippeneckstrasse 33
   Wolfgang Rosenthal Tel. 07726 - 8418

4. **Austragungsort:**
   Kegelcenter Klippeneckstrase 33 in 78056 VS -Schwenningen

5. **Tech. Ausrüstung der Bahnen:**

Anzahl der Bahnen:	zwölf
Kegelstellautomaten:	Spellmann
Kugellauffläche:	Kunststoff
Kegel:	Syndor
Kugeln:	?????

6. **Wettspielleitung/Schiedsgericht:**

Sportdirektor:	Harald Seitz
Leiter KNS:	Rene Zimmermann
Ref. Meisterschaften:	Rüdiger Baumgardt
Hauptschiedsrichter:	Friedhelm Schenk

7. **Voraussichtlicher Zeitplan:**
   (Änderungen sind möglich! Der endgültige Zeitplan erfolgt nach Eingang aller Meldungen!)

Freitag, 08.06. 2007	18:00 h	Bahnabnahme
Samstag, 09.06.2007	08:30 - 15:15 h	Qualifikation Herren und Junioren
	11:40 h	Eröffnung der Deutschen Meisterschaft
	15:25 - 20:00 h	Qualifikation Damen und Juniorinnen
Sonntag, 10.06.2007	08:30 - 10:20 h	Finale Damen und Juniorinnen
	10:30 - 13:50 h	Finale Herren und Junioren
	14:15 h	Siegerehrung alle Disziplinen
	15:00 h	Abschluß der Meisterschaft

8. Disziplinen: Heren Junioren
Damen Juniorinnen

9. Altersklasssen:
Maßgebend für die Einteilung in die jeweilige Altersklasse ist das Alter, das innerhalt des Sportjahres erreicht wird.

Junioren/innen	19 - 23 Jahre	01.07.1983 bis 30.06.1988
Damen/Herren	24 - 49 Jahre	01.07.1957 bis 30.06.1083

10. Wertung:
Bei allen Wettbewerben(Qualifikation und Finale) gilt die Gesamtwertung.
Die Reihenfolge des Finales ergibt sich aus der Plazierung bei der Qualifikation.
Die Startzeiten für den Endlauf sind verbindlich und werden rechtzeitig bekanntgeger

11. Senioren A und B und Seniorinnen A und B können sich nach Wahl an den Meistersc beteiligen. Sie haben ihre Entscheidung bereits vor Beginn der öertlichen Meisterscha zu treffen, daßt, eine Schriftliche Erklärung für Einzel - und Mannschaft getrennt, mu bei jeder Meisterschaft vorgelegt werden.
Sie ist gültig für das gesamte Sportjahr.
Folgende Möglichkeiten sind erlaubt:

* Senioren/innen A >>> Start bei den Damen/Herren
* Senioren/innen B >>> Start bei den Senioren/inner

12. Startrecht
Ohne gültigen Spielerpass und Werbevertrag ist kein Startrecht möglich.

13. Eigene Kugeln
Das Spiel mit eigenen Kugeln ist erlaubt (DKBC-Sportordnung B 1.2).

14. Einspielzeit
Jede/r Starter/in hat eine Einspielzeit von 5 Minuten auf ihren Anfangsbahnen zur Ve

15. Anmeldung
Jeder Starter/in ist 45 Minuten vor seinem/ihrem Start bei der Wettkampfleitung anzu
Nicht rechzeitige Anmeldung bedeutet Startverlust!
Falls die Wettbewerbe in kürzerer Zeit als vorgesehen absolviert werden, können die nachfolgenden Starter7innen früher aufgerufen werden. Sollten seinerseits die festgel Zeiten nicht ausreichen,können sie auf einen späteren Zeitpunkt verlegt werden.

16 Doping
Doping ist gemäß den Richtlinien des IOC streng untersagt.
Wird bei einer Stichprobe die Einnahme von Dopingmittel festgestellt, wird der/die S gesperrt. Das erzielte Ergebnis wird annulliert.
Maßgebend für die nicht erlaubten Medikamente (Dopingmittel) ist die zum Zeitpunk der Meisterschaft gültige Dopingliste des IOC.

17. Während der Meisterschaft ist im gesamten Wettkampfbereich Rauchverbot.
In Sportkleidung besteht für alle Starter/innen Alkoholverbot.

18. Meldung der Landesverbände:

Die Landesverbände haben eine Meldung der ihnen zugeteilten Startzeiten abzugeben.

Meldeschluß: **29.05. 2007** (Datum des Poststempel)

Verspätete Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt. Abmeldungen nach erfolgter schriftlicher Anmeldung, müssen schriftlich durch den betreffenden Landesverband erf Namentliche Änderungen sind vor Startbeginn der Wettkämpfe zu melden.

19. Titel und Ehrunge:

Die Siegerehrungen finden unmittelbar nach Ende der Wettbewerbe statt.
Die erstplazierten erhalten:

1. Platz eine Goldmedaille und eine Urkunde mit den Text "Deutscher Meister"
2. Platz eine Silbermedaille und eine Urkunde mit den Text " 2. Platz "
3. Platz eine Bronzemedaille und eine Urkunde mit den Text " 3 Platz "

Heilbronn, Januar 2007

Rüdiger Baumgardt
Ref. Meisterschaften